

Luftfeuchtigkeit

Die Luftfeuchte ist ein wichtiger Faktor für die thermische Behaglichkeit in Räumen. Zusammen mit der Temperatur ist sie mitverantwortlich für die Kondensation an oder in Bauteilen.

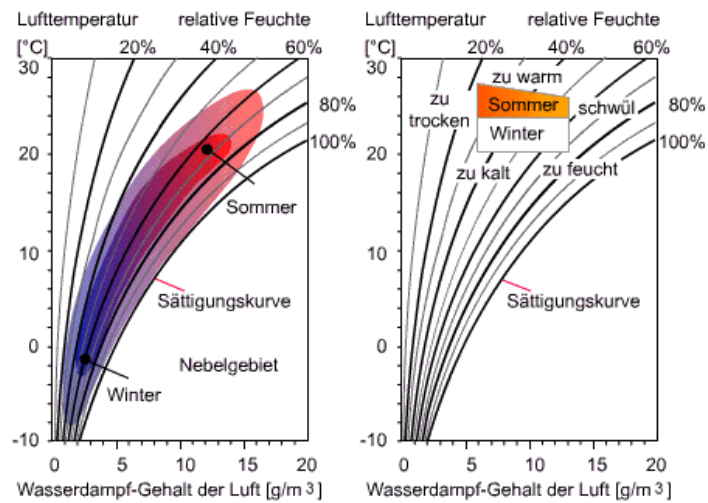
Die Höchstmenge an Wasserdampf, die bei einer Temperatur aufgenommen werden kann, heißt Sättigungsmenge. Diese ist bei einer relativen Feuchte von 100% erreicht. Ihr Anstieg erfolgt überproportional mit der Temperatur.

Die Temperaturdifferenz zwischen Innen und Außen ist von Bedeutung, wenn es um die Feuchteabfuhr aus Innenräumen geht.

Merke:

Die relative Luftfeuchtigkeit ist eine von der Temperatur abhängige Größe.

Zusammenhang zwischen Temperatur, Feuchte und Behaglichkeit



Sprechertext

Deutlich erkennbar ist der Zusammenhang zwischen Temperatur und Wasserdampfgehalt der Luft. Im Sommer enthält die Luft oft ein Mehrfaches des winterlichen Wasserdampfes. Bei der Ermittlung der behaglich empfundenen Temperatur- und Feuchtebereiche wurde eine leichte Tätigkeit und eine jahreszeitübliche Bekleidung vorausgesetzt.